

berg, Coburg, Erfurt, Gotha, Hannover, Braunschweig, Zittau, Altenburg, Dresden, Chemnitz, Leipzig, Fürth; Würzburg, Schweinfurt, Frankfurt am Main, Offenbach, Schleitz, Grätz, Minden, Kassel, Gera, Hildesheim, Naumburg, Magdeburg, Göttingen, Pirna, Halle, Bremen, Osnabrück etc., wohin tägliche Gelegenheit zum billigsten Lohn.

Königl. Hannoverscher und Hamburger Factor zur Verladung der Waaren nach Lüneburg, zu Wasser und zu Lande.

J. F. Cordes jun., von einem Hochweisen Senate und der Wohlhbl. Commerz-Deputation autorisirter Factor zur Verladung der Güter nach Lüneburg, zu Wasser und zu Lande, wozu täglich bei ihm, Gröningerstrasse no 14, Gelegenheit zu finden ist.

Auch ist selbigem von Seiten der Königl. Hannov. Regierung die Leitung der Schifffahrt von und nach Lüneburg übertragen, und sind ihm demnach sämtliche Schiffer gesetzmässig untergeordnet. Alle bei ihm aufgegebenen Güter und von ihm beförderte Ladungen werden, bei einem Unglück, welches den Schiffer betrifft, von dem Asscuranz-Institute, nach dessen Plan, welcher bei ihm abzufordern ist, ersetzt. Nur im Fall die Güter nicht unter Asscuranz gehen sollen, muss solches auf dem Abnahme-Zettel ausdrücklich bemerkt werden.

Die Verladungen geschehen in Extra-Jachten in 24 bis 48 Stunden, in ord. Jachten in 2 bis 3 Tagen, und in bedeckten Ladungen in 2 und mehreren Tagen, nach festgesetzter Taxe zu liefern.

Verzeichniß der Schiffsgelegenheiten nach der Umgegend.

Altenländer Schiffer kehren ein: Deichstr. no 1, bei P. B. Rönn. Altenwärder Schiffer kehren ein: Deichstr. no 1, bei P. B. Rönn. Artlenburger, Bleckeder, Lauenburger und Lübecker Schiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich ab. Sie kehren ein: am Wimperbaum no 5, bei Kesselhut, woselbst Kaufmannsgüter dahin angenommen und expedirt werden.

Die Baljer Schiffer kehren ein: auf den Butenkajen unter no 12, bei Peter Tiedemann's Nachfolger, J. C. Bonatz Wwe.

Die Bergedorfer Schiffer kommen fast täglich an, gehen auch täglich dahin wieder ab, und kehren ein: auf dem Hopfenmarkt, unter no 3, bei C. Meyer.

Die Billwärder Fahrzeuge kommen täglich an und gehen auch täglich wieder zurück. Man kann Sachen dahin, Fischertwiete, Ecke vom Messberge, unter no 5, so wie am Messberge no 18, im Billwärderhause, abgeben.

Blankeneser Schiffer kehren ein: Deichstr. no 1, bei P. B. Rönn. Bleckeder Schiffer kehren ein: bei Diedr. Aug. Lorenzen, Kehr-wieder unter no 13.

Boizenburger Schiffer kommen wöchentlich an, und einer wenigstens geht wöchentlich wieder ab. Sie kehren ein: auf dem Kehr-wieder im Keller unter no 13, bei Diedr. Aug. Lorenzen, und oben daselbst unter no 10, bei C. Filitz.

Die Buxtehuder Schiffer kommen täglich an und einer geht auch täglich dahin wieder ab. Sie kehren ein: im Buxtehuder Fährhause, in der Deichstrasse no 28, bei H. C. Allhusen.

Nach und von Cuxhaven geht ein Dampfschiff, Morgens präcise 9^h Uhr, mit Passagieren ab:

im April } Dienstags und Freitags von Hamburg.
- Mai } Mittewochens und Sonnabends von Cuxhaven.
bis zum 18ten Juni }

Vom 21sten Juni } Sonnabends und Mittewochens von Hamburg.
im Juli } Sonnabends nach Helgoland, Föhr oder
- Aug. } Nordoriel.

bis zum 18ten Sept. } Montags und Donnerstags von Cuxhaven.

Vom 16ten Sept. } Dienstags und Freitags von Hamburg.

bis Ende Octobers } Mittewochens und Sonnabends von Cuxhaven.

(Die Direction behält sich vor, Abänderungen eintreten zu lassen, welche die Umstände erheischen werden.) Im Vorbeifahren werden auch an den Zwischenorten, nämlich: Blankenese, Schulau, Lühe, Brunshausen, (Stade), Glückstadt, der Bösch und Brunsbüttel, Passagiere aufgenommen und abgesetzt. Es ist keine vorherige Anmeldung nöthig; jeder Reisende muss sich vor der Abfahrtsstunde auf dem Dampfschiffe einfinden. Die Eiaschiffung geschieht in der Vorstadt St. Pauli, bei Wwe. Kleudgens Steinkohlenwerfte oder mit Jollen vom Baumhause. Nähere Nachricht ertheilt der Agent, Herr J. M. B. von Allwörden, Stubenhuk no 33.

Die Cuxhavener Bade Packetböte gehen im Sommer, während der Badezeit, regelmässig Dienstag und Freitag ab; vor und nach der Badezeit ebenfalls regelmässig jeden Dienstag und Freitag. Auch kann man zu jeder Zeit Extra-Fahrzeuge bekommen, bei H. G. W. Meyer Wwe. im Schifferhause am Steinhöft no 16, und bei J. v. Bergen, Steinhöft no 3. Die Cuxhavener Schleusen-Schiffer kehren ein: bei J. v. Bergen, Steinhöft no 3, woselbst auch täglich Extra-Fahrzeuge dahin bestellt werden können.

Das Dannenberger Haus ist am Dovenfleet no 61, bei H. C. Meyer. Es kehren daselbst Salzwedeler, Hitzacker, Dannenberger, Lüchower und Wustrower Schiffer ein; sowohl ihre Ankunft als ihr Abgang ist unbestimmt.

Nach Dannenberg, Bleckede, Salzwedel etc. ist täglich Gelegenheit und werden Güter angenommen, bei J. H. S. Hagemann, Klahr's Nachfolger, Dovenfleet no 58.

Der Dannenberger Keller ist: Dovenfleet no 63, bei Joh. Friedr. Schultz Wwe., woselbst auch Güter zur Versendung angenommen werden. Es kehren daselbst Dannenberger, Hitzacker, Lüchower und Salzwedeler Schiffer ein; sowohl ihre Ankunft als ihr Abgang ist unbestimmt.

Dannenberger und Hitzacker Schiffer kehren ein: im Lüneburger, Dannenberger, Bleckeder und Uelzener Hause, am Dovenfleet no 60.

Dannenberger, Salzwedeler, Lüchower und Hitzacker Schiffer kehren ein: Dovenfleet no 59.

Die Schiffer ganz nach Ditmarsen und den umliegenden Gegenden, als Brunsbüttel etc., so wie nach Tönning, Husum, Friedrichstadt, Rendsburg und ganz Jütland, ferner nach Altenbruch, Otterndorf, dem Lande Wursten und Ritzbüttel, kehren ein: bei J. C. Schröder, auf der Herrlichkeit no 45.

Nach Dömitz, Grabow etc. kann man sich bei J. H. S. Hagemann, Klahr's Nachfolger, Dovenfleet no 58, melden, wo wöchentlich Gelegenheit ist, Güter dahin zu versenden.

Drochtersener, Dornbuscher und Freiburger Schiffer kehren ein: bei Seimann, auf den Butenkajen unter no 10, und bei Bonatz Wwe., unter no 12 ebendasselbst.

Die Elmshorner Schiffer kehren ein: am Kehr-wieder unter no 13, bei Diedr. Aug. Lorenzen, wo Güter dahin angenommen werden.

Finkenwärder Schiffer kehren ein: Deichstr. no 1, bei P. B. Rönn.

Das Bade Packetboot nach der Insel Föhr fährt regelmässig alle vier-zehn Tage, Dienstags, ab, bei H. G. W. Meyer Wwe., Steinhöft no 16.

Der Freiburger Schiffer, Peter Schwartz, kommt jede Woche an, führt auch jede Woche wieder dahin ab, und kehrt ein: bei P. H.